

TV Inwil

Neues Dress und starke Leistung

INWIL – Der TV Inwil präsentiert sich nach rund 10 Jahren wieder in neuer Sportbekleidung. Während der letzten 50 Jahre entwickelte sich der TV Inwil von einem kleinen Dorfverein zu einem erfolgreichen Sport- bzw. Leichtathletikclub, sowohl im Leistungs- wie auch im Polysport und im Korbball.

Der Verein zählt mit gesamthaft rund 230 Mitgliedern – einschliesslich rund 80 Kindern – zu den grösseren Turnvereinen in der Zentralschweiz. Die Vorzüge der Kombination von professionellen Trainings und toller Kameradschaft sind in der Region bekannt. Die Korbball-Abteilung verzeichnete ihren absoluten Höhepunkt vor zwei Jahren mit dem Aufstieg in die höchste Liga während der Wintermeisterschaft (1.Liga). Mit viel Elan und sportlicher Vielseitigkeit trumpfen die «Korbballer-Jungs» auf und inspirieren durch ihre athletische Spielweise. Die Sportart Korbball erfreut sich in Inwil wachsender Beliebtheit. So sind für diese Wintermeisterschaft gleich 4 Mannschaften (1. Liga, 2x 4. Liga und eine U20 Frauenkorbballmannschaft) angemeldet.

Nicht zu unterschätzen ist aber auch die Polysport-Abteilung, welche an Sportfesten der Sport Union Schweiz immer wieder als starker Gegner gefürchtet ist und

mit Top-Resultaten brilliert. An grösseren Sportfesten wie dem Schweizerischen oder dem Zentralschweizerischen Sportfest wird jeweils ein schlagkräftiges Team aus Polysportlern, Leichtathleten, Korbballern und talentierten Nachwuchssportlern gebildet. In der Leichtathletik wird die Nachwuchsarbeit stark gefördert, ca. 40 Kinder besuchen regelmässig die intensiven Trainings, in welcher Technik und Koordination spielerisch erlernt wird. Die Jugi Eibu sowie die Leichtathletik-Nachwuchs-Abteilung bieten den Kids und Jugendlichen eine Vielzahl von Angeboten im Sportbereich. Gross geschrieben wird dabei der Spass-

faktor und die Kameradschaft. Jedes zweite Jahr findet zudem während einer Woche das Jugend Sport-Camp (Jugilager) für alle Kinder aus Inwil statt. Dieses Jahr werden im Sommer rund 90 Kinder und 20 Leiter spannende Lagertage in Därstetten erleben.

Geschwitzt, gekräftigt und gestretcht wird auch während der wöchentlich stattfindenden Trainingsstunden des Fit Gym, für welche sich seit Jahren eine grosse Schar an Bewegungsfreudigen begeistern lassen. Nebst all den sportlichen Aktivitäten stehen auch Anlässe wie Skiweekend, Vereinsausflug und das Sport-Camp im

Programm des TV Inwil. Der Vorstand des TV Inwil setzt sich wie folgt zusammen: Markus Christen (Präsident), Philipp Sigrist (Vizepräsident), Patricia Raemy (Kassierin), Jasmin Felder (Aktuarin), Peter Kreienbühl (TL Korbball), Sandra Twerenbold (TL Fity-Gym), Simon Sigrist (TL Polysport), Nadja Künzli (TL Jug) und Fabian Kreienbühl (TL Leichtathletik). Als Hauptsponsor konnte der TV Inwil die Gärtnerei Schwitter AG gewinnen, die dank ihrer grosszügigen Unterstützung auch die Neueinkleidung des Vereins ermöglicht hat. Liste findet sich im Internet auf www.ubs-kidscup.ch/team/de/resultate.html



Sportweltspiele: 14 Medaillen in zwei Jahren

Schleenbecker Gast am Gesundheitsmeeting in Perlen

PERLEN – Knapp 200 Gäste aus der ganzen Schweiz versammelten sich vor kurzem im Perlen-Saal in Perlen zu einem aussergewöhnlichen Jahresauftakt rund um ihr Lieblingsthema: Gesundheit und Lebensqualität für alle.

Unter den Referenten aus der Schweiz, Liechtenstein und Deutschland Ärztin Dr. Monika Pirllet-Gottwald: «Gefässe pflegen – so wichtig und einfach wie das tägliche Zähneputzen», ein spannendes, informatives Referat, logisch für jeden gesundheitsbewussten Menschen. Prominenter Gast in Perlen: Dr. Frank Schleenbecker, über den folgendes in der Presse zu lesen war: «Als wahrer Allrounder entpuppte sich 2013 der bei Ravensburg an-

sässige Zahnarzt und Heilpraktiker Dr. Frank Schleenbecker bei den 34. Medizin-Sportweltspielen in Zagreb. In sechs verschiedenen Sportarten konnte der Handballer des TSB Ravensburg neun Mal Edelmetall erkämpfen und somit als vielseitigster Sportler der Spiele auf sich aufmerksam machen.» Schon 2012 hatte Schleenbecker bei den Sportweltspielen in der Türkei fünf Medaillen errungen.

Gerade nach einem solchen sportiven Einsatz boten die anschließenden Stunden im parallel zu den Spielen stattfindenden Symposium eine sehr willkommene Abwechslung und auch eine körperliche Regenerationsmöglichkeit. Frank

Schleenbecker präsentierte dabei seine Praxisbesonderheiten dem internationalen Publikum: «BEMER-better healing after trauma or a kind of biological doping?» hiess der provokative Titel seines Seminars.

Keine Frage, dass die Zuhörer auch in Perlen seine Äusserungen mit Spannung verfolgten. Wann trifft man schon einen Zahnarzt, der gleichzeitig Erfolge feiert im Speerwerfen, Kugelstossen und Schiessen? Im Juni 2014 wird er an den 35. Ärzte-Weltspielen in Wels wieder aktiv dabei sein. Zuvor ist er Gast(-Referent) am Gesundheitstag in Thalwil ZH. Programme für diesen Tag sowie Informationen zu den Ausführungen von Dr. Pirllet-

Gottwald sind erhältlich per Email bei gesunde-ideen@ioi.li oder 00423 232 71 21. Die insgesamt dreitägige Veranstaltung mit Höhepunkt am Sonntag war so erfolgreich, dass die Organisatoren bereits über eine Wiederholung nachdenken!



Fühlte sich wohl in Perlen: Der 14fache Mediallengewinner an den «Medigames» 2012 und 2013, Frank Schleenbecker.